

# Montage-Anschluss-Anleitung

# **IDENT-KEY-Blockschloss** Art.-Nr. 022220



# Inhaltsverzeichnis

	Seite	!
	Sicherheitshinweise	
2.	Allgemeines2	,
3.	Abmessungen IDENT-KEY Blockschloss 3	,
ŀ.	Blockschloss-Einbau 4	
).	Anschlusshinweise9	1
ò.	Technische Daten	1
<b>7</b> .	Anschlussplan	ı
3.	Das Programm	

# 1. Sicherheitshinweise

Lesen Sie die Anleitung sorgfältig und vollständig durch, bevor Sie das Gerät installieren und in Betrieb nehmen.

Das Gerät ist nach dem neuesten Stand der Technik gebaut.

Benutzen Sie das Gerät nur:

- bestimmungsgemäß und
- in technisch einwandfreiem und ordnungsgemäß eingebautem Zustand
- gemäß den technischen Daten.

Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch einen bestimmungswidrigen Gebrauch verursacht werden.

Installation, Programmierung sowie Wartungs- und Reparaturarbeiten dürfen nur durch autorisiertes Fachpersonal durchgeführt werden.

Löt- und Anschlussarbeiten innerhalb der gesamten Anlage sind nur im spannungslosen Zustand vorzunehmen.

Lötarbeiten dürfen nur mit einem temperaturgeregeltem, vom Netz galvanisch getrennten Lötkolben vorgenommen werden.

VDE-Sicherheitsvorschriften sowie die Vorschriften des örtlichen EVU sind zu beachten.



Das Gerät darf nicht in explosionsgefährdeter Umgebung oder in Räumen mit metall- oder kunststoffzersetzenden Dämpfen eingesetzt werden.

# 2. Allgemeines

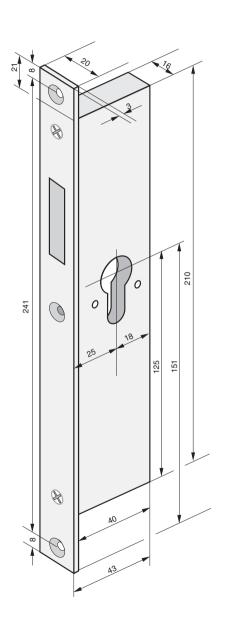
Das IDENT-KEY Blockschloss dient als Schaltorgan zur Scharf-/ Unscharf-Schaltung von Einbruchmeldeanlagen in Verbindung mit den IDENT-KEY Rosetten (022167 / 022169). Der Anschluss kann an die Auswerteeinheiten 022160.10 / 022160.20 / 022164 / 022200 oder 022200.10 erfolgen.

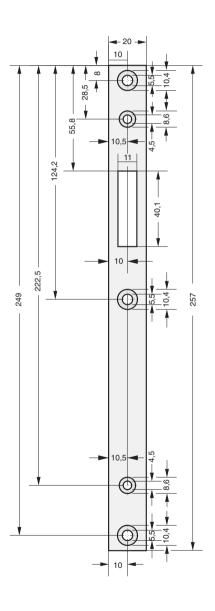
Das IDENT-KEY Blockschloss empfängt über die Rosette den Code des verwendeten Schlüssels. Durch die internen Sensoren wird die Stellung des Schließbartes bzw. des Blockschlossriegels laufend überwacht.

Die dabei gesammelten Informationen werden im integrierten Elektronikmodul in serielle Daten umgewandelt und an die Auswerteeinheit weitergeleitet. Ein Schließvorgang ist erst möglich, wenn ein Freigabesignal im Blockschloss vorliegt.

Das Blockschloss lässt sich ohne Umbauarbeiten für DIN links- oder DIN rechts-Türen verwenden. Mit Umrüstsätzen lässt sich das Blockschloss von Dornmaß 25 mm bis auf Dornmaß 100 mm erweitern. (siehe 4.4)

# 3. Abmessungen IK-Blockschloss mit Standardstulp (in mm)





# 4. Blockschloss-Einbau

# 4.1 Vorgehensweise

- Zylinderöffnungen im Blockschloss vor Montagebeginn mit Klebeband abdecken. Dadurch wird das Eindringen von Fremdkörpern verhindert.
- 2. Entsprechende Aussparungen für Blockschloss und Profilhalbzylinder herstellen (Bohrschablone verwenden).

Dabei muss darauf geachtet werden, dass an der Unterseite der Öffnung für den Profilhalbzylinder zur Verlegung des Flachbandkabels der Rosette ausreichend Platz vorhanden ist.

Ebenso dürfen die Bohrungen für die IDENT-KEY Rosette nicht vergessen werden.

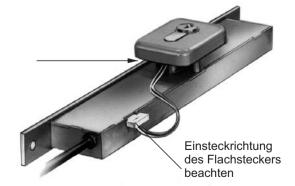
3. Blockschloss-Anschlusskabel im Türblatt verlegen.



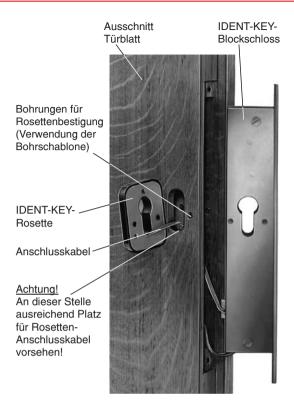
- \* Es ist zu beachten, dass sich hinter dem Blockschloss ein ausreichender Kabelvorrat der Blockschlosszuleitung befindet. Dadurch wird ermöglicht, dass bei eventuellen Störungen das Blockschloss aus der Tasche herausgenommen werden kann.
- \* Beachten Sie beim Verlegen der Blockschlossleitung, dass im oberen Türbereich genügend Platz zum Einbau eines Reedkontaktes vorhanden ist.
- \* Bevor das Blockschloss in die Blockschlosstasche geschoben wird, muss die Rosette am Blockschloss angeschlossen werden. Dabei muss das Flachbandkabel mit Stecker durch die Zylinderaussparung in die Blockschlosstasche und von dort nach außen geführt werden. Der Flachstecker muss dann in der an der Blockschlossrückseite vorgesehenen Buchse eingesteckt werden.

Zum Höhenausgleich zwischen Rosette und Schließzylinder können ein- oder mehrere Distanzstücke (022180 / 022182) zwischen Türblatt und Rosette angebracht werden.

Die Noppen am letzten Distanzstück (zur Rosette hin) müssen mit einem Messer entfernt werden



- 4. Blockschloss in die Blockschlosstasche einschieben und befestigen.
  - \* Beim Befestigen des Blockschlosses in der Tür ist darauf zu achten, dass die Befestigungsschrauben das Anschlusskabel nicht beschädigen.



Rosette sowie Innenschild aufsetzen und Gewindehülsen leicht anziehen.
 Dann wird der Zylinder durch die Rosette in die Zylinderöffnung des Blockschlosses geschoben (Schließnase in Richtung zum Stulp, 90° rechts oder links) und mit der beigefügten Schraube befestigt.



Beim *Einsetzen des Zylinders* muss darauf geachtet werden, dass das Flachbandkabel der Rosette nicht beschädigt wird.

Anschließend Gewindehülsen (Rosettenbefestigung) endgültig anziehen.

- 6. Kabelübergang montieren.
  - a) Darauf achten, dass die Schlauchbuchsen an den Enden des Metallschutzschlauches aufgesteckt sind. Dadurch wird eine Beschädigung des Blockschlosskabels vermieden.
  - Befestigungskappen festschrauben und darauf achten, dass das Blockschlosskabel durch die Befestigungsschrauben nicht beschädigt wird.
- 7. Schließblech anpassen und montieren.

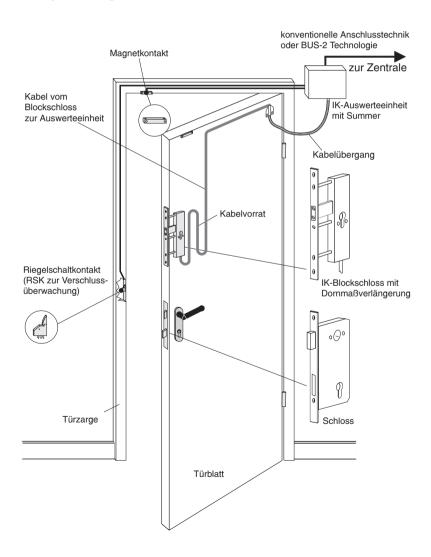
# 4.2 Einbauhinweise

Damit der Blockschlossriegel während der Montage ein - und ausgefahren werden kann, wird die braune Ader an +12 V und die weiße Ader an Masse angeschlossen.

Die grüne und die gelbe Ader bleiben unbeschaltet. So wird das Schließen des Blockschlossriegels ohne Anschluss an die Auswerteeinheit ermöglicht. Die Anpassung des Schließbleches an den Blockschlossriegel, z. B. durch einen Schreiner oder Schlosser, ist dadurch problemlos möglich.

Jetzt kann das Blockschloss über einen Profilhalbzylinder problemlos auf - und zugeschlossen werden.

# 4.3 Projektierung einer Blockschlosstür



# 4.4 Blockschlossumbau

# Dornmaßverlängerung

Das IK-Blockschloss kann mit dem jeweiligen Umrüstsatz von Dornmaß 25 mm auf die Dornmaße 35 mm, 50 mm, 55 mm, 65 mm, 80 mm und 100 mm erweitert werden.

Dornmaß	35	ArtNr. 022114.01
Dornmaß	50	ArtNr. 022112
Dornmaß	55	ArtNr. 022114.02
Dornmaß	65	ArtNr. 022113
Dornmaß	80	ArtNr. 022114.03
Dornmaß	100	ArtNr. 022114.04

Den werkseitig mit Standardschrauben befestigten Stulp entfernen.

Umrüstsatz, bestehend aus

Stulpabstandshalter, Riegelverlängerung, Riegelverschlussstopfen und Sicherungsschrauben

entsprechend Zeichnung montieren.

Dornmaß	Schraube A	Schraube B	Schraube C
50	M4 x 33	M4 x 30	M5 x 65
65	M4 x 48	M4 x 45	M5 x 80
35	M4 x 8	M4 x 14	M5 x 50
55	M4 x 8	M4 x 33	M5 x 70
80	M4 x 8	M4 x 48	M5 x 95
100	M4 x 8	M4 x 48	M5 x 115

# Riegelverlängerung A Riegelverschlussstopfen EinwegSicherungsschrauben

Stulp-Befestigungs-

schraube

Riegel- / abdeckplatte

# Sonderstulp montieren

Werkseitig eingesetzte Stulp- Befestigungsschrauben lösen. Stulp austauschen und mit Einweg-Sicherungsschrauben befestigen. Die Riegelabdeckplatte ebenfalls mit Einweg-Sicherungsschrauben montieren.



### ACHTUNG!

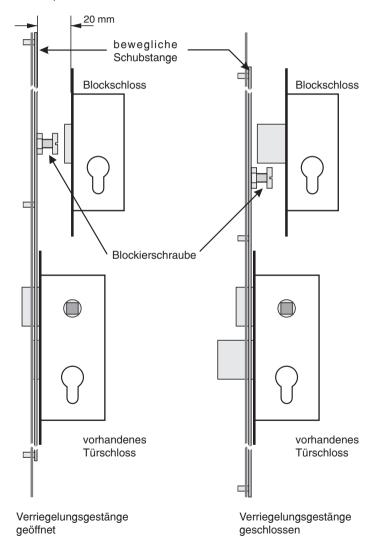
Eine durchgeführte Montage mit den Einweg-Sicherungsschrauben lässt sich nicht mehr rückgängig machen!



# 4.5 Blockschlossmontage hinter einer Mehrfachverriegelung (bei Holztüren)

In Verbindung mit dem Sonderstulp 16 mm (Art.Nr. 022121) kann ein IK-Blockschloss problemlos in einer Tür mit Mehrfachverriegelung eingesetzt werden.

Siehe hierzu auch Broschüre "Elektrische Installation von gefahrenmeldetechnischen Anlagen" (P03061-15-000-XX).





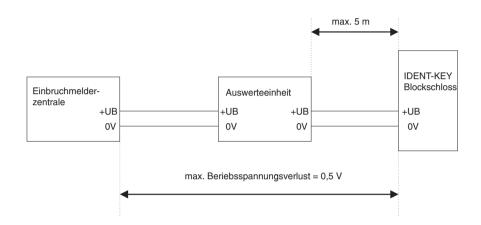
Die Blockschloss -Aussparung muss so beschaffen sein, dass bei eingesetztem Blockschloss ein Abstand von 20 mm zwischen Blockschloss -Stulp und der beweglichen Schubstange der Mehrfachverriegelung bestehen bleibt.

# 5. Anschlusshinweise / Erdung



### Bitte beachten:

Unter der Voraussetzung, dass der Betriebsspannungsverlust von 0,5 V DC (siehe Zeichnung) nicht überschritten wird, kann das IDENT-KEY Blockschloss bis zu 5 m von der Auswerteeinheit entfernt montiert werden.



## Erdung:

Für die fehlerfreie Funktion einer Anlage ist die korrekte Schirmung bzw. Erdung von großer Bedeutung.

Beim Einbau eines IK -Blockschlosses in eine Holztür mit Holzrahmen ist der Kabelschirm durchgehend von der Zentrale bis zum Blockschloss durchzuverbinden.

Beim Einbau des Blockschlosses in eine Metalltür oder Holztür mit Metallrahmen wird der Schirm in der Auswerteeinheit unterbrochen, um eine Erdschleife zu vermeiden.



Bei einer Metalltür oder Holztür mit Metallrahmen ist auf eine korrekte Erdung zu achten. Wenn Sie nicht sicher sind, ob der Rahmen ordnungsgemäß geerdet ist, messen Sie den Widerstand zwischen Rahmen und dem nächstgelegenen geerdeten Gegenstand (z.B. Zentralengehäuse, Heizung, Wasserleitung o.ä.). Bei richtiger Erdung messen Sie einen Widerstand  $< 1\Omega$ .

# 6. Technische Daten

Betriebsnennspannung	12 V DC	
Betriebsspannungsbereich	10,0 V bis 15 V DC	

Stromaufnahme bei Nennspannung 6 mA zusätzliche Stromaufnahme der Blockspule 120 mA

Lagerungstemperaturbereich

Betriebstemperaturbereich

Einbaulage

Schutzklasse nach DIN 40 050

-30 °C bis +60 °C

-25 °C bis +60 °C

beliebig

IP 30

Umweltklasse gemäß VdS Abmessungen (B xH x T)

 Gehäusetasche
 16 x 210 x 40 mm

 Stulp
 20 x 257 x 3 mm

 Riegel
 11 x 40 mm

 Riegelausschluss
 15 mm

 Schließblech
 130 x 25 x 3 mm

Schließbartstellung Profilhalbzylinder (je nach Türanschlag)

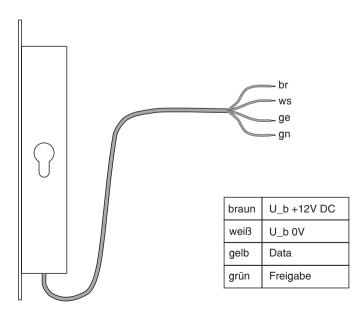
90° rechts bzw. 90° links

Ш

Das IK-Blockschloss 022220 entspricht bei bestimmungsgemäßer Anwendung den grundlegenden Anforderungen gemäß Artikel 3 der R&TTE-Richtlinie 1999/5/EG.

Die EG-Konformitätserklärung steht auf unserer Homepage im Service/Downloadbereich zum Download bereit.

# 7. Anschlussplan



# 8. Das Programm

Art.-Nr. 022220 IDENT-KEY-Blockschloss IK2

Art.-Nr. 022167 IDENT-KEY-Rosette

Farbe: schwarz

Art.-Nr. 022169 IDENT-KEY-Rosette

Farbe: grauweiß (ähnlich RAL 9002)

Art.-Nr. 022180 Distanzstück 2,5 mm (zwischen Türblatt und Rosette)

Farbe: schwarz

Art.-Nr. 022182 Distanzstück 2,5 mm (zwischen Türblatt und Rosette)

Farbe: grauweiß (ähnlich RAL 9002)

# **Honeywell Security & Data Collection**

Novar GmbH Johannes-Mauthe-Straße 14 D-72458 Albstadt www.honeywell.com/security/de

P00619-10-002-03 2008-10-01 © 2008 Novar GmbH





# **Mounting and Connection Instructions**

# **IDENT-KEY block lock** Item-No. 022220



# **Contents**

		Page
1.	Safety instructions	14
2.	General information	14
3.	Connection diagram IDENT-KEY block lock.	15
4.	Installation of the block lock	16
5.	Connection instructions	21
6.	Technical data	22
7.	Connection diagram	22
8.	The program	23



# 1. Safety instructions

Please read these instructions carefully and completely, before installing and starting to work with this unit.

The unit has been built in accordance with state-of-the-art standards.

Only use the unit:

- according to the designated use and
- in technically perfect and correctly installed condition
- according to the technical data.

The manufacturer cannot be held liable for damage resulting from use contrary to the designated purpose.

Installation, programming, maintenance and repair works must be carried out only by authorized trained persons.

Soldering and connecting works on the entire system may only be carried out when disconnected from mains.

Soldering works must only be performed with a temperature-regulated soldering iron galvanicaly separated from the mains.

The safety regulations by VDE and the prescriptions of the local power utility have to be observed.



The unit must no be used in explosion endangered environment or in rooms with metal- or plastic-decomposing vapours.

# 2. General information

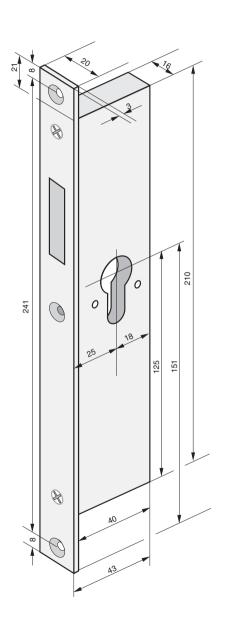
The IDENT-KEY block lock serves as switching element for arming/disarming of intrusion detection systems in combination with the IDENT-KEY rosettes (022167 / 022169). The block lock can be connected to the evaluation units 022160.10 / 022160.20 / 022164 / 022200 or 022200.10.

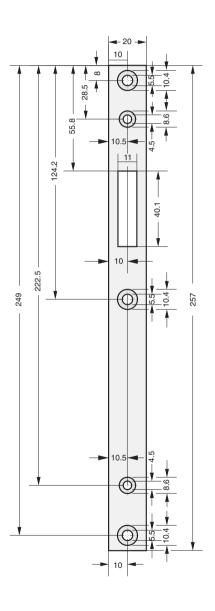
The IDENT-KEY block lock receives the code of the corresponding key via the rosette. Internal sensors continuously monitor the position of the the block lock bar or the block lock bolt.

The information collected during monitoring is converted into serial data in the integrated electronic module and transferred to the evaluation unit. The locking process is only possible when a release signal is active at the block lock.

No conversion work is required when the block lock shall be used as DIN left-handed or DIN right-handed doors. The block lock can be extended from bolt length 25 mm to bolt length 100 mm with a conversion kit. (see 4.4).

# 3. Dimensions IK-block lock with standard face plate (in mm)





# 4. Installation of the block lock

### 4.1 Procedure

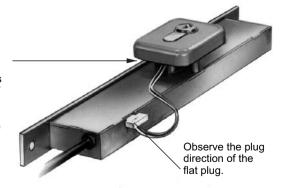
- 1. Cover the cylinder openings of the block lock with adhesive tape before starting the installation. This prevents the penetration of foreign objects.
- Drill corresponding recesses for block lock and profile semi-cylinder (use drilling pattern).
   Make sure that there is enough space at the bottom side of the opening for the profile semi-cylinder for laying the flat-band cable of the rosette.
   Do not forget to drill the holes for the IDENT-KEY rosette.
- 3. Lay out block lock connecting cable in the door leaf.



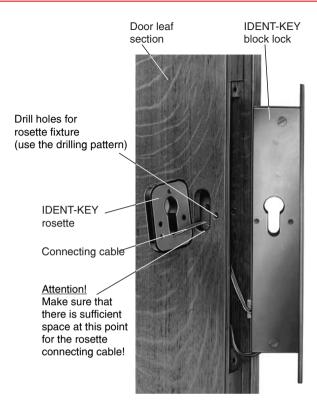
- \* In this case it must be observed that there is enough cable length of the block lock feed line behind the block lock.
  This allows to take the block lock out of the sleeve in case of a fault.
- \* Ensure that there is enough space for the installation of a reed contact in the upper door area when laying the block lock cable.
- \* Before the block lock is slid into the block lock sleeve the rosette has to be connected to the block lock. The flat-band cable with plug must be passed through the cylinder recess of the block lock sleeve towards the outside. Then the flat plug must be plugged into the socket provided on the rear side of the block lock.

To compensate for differences in height between the rosette and the locking cylinder it is possible to mount one or several distance pieces (022180 / 022182) between door leaf and rosette.

Remove the nubs of the last distance piece (towards the rosette) with a knife.



- 4. Slide the block lock into the sleeve and fasten it.
  - \* When fixing the block lock in the door make sure that the fixing screws do not damage the connecting cable.



5. Put on rosette and inner plate and tighten the threaded sleeves slightly. Then the cylinder is slid through the rosette into the cylinder opening of the block lock (lock catch in direction of the face plate, 90° towards the right or the left) and then fix it with the enclosed screw.



When **inserting the cylinder** make sure that the flat-band cable of the rosette is not damaged.

Then tighten the threaded sleeves (rosette fixture) completely.

- 6. Install the cable passage.
  - a) Take care that the hose sockets are plugged at the ends of the protective flexible metal hose. Thus, damage of the block lock cable is avoided.
  - b) Tighten the fixing caps and make sure that the block lock cable is not damaged by the fixing screws.
- 7. Adjust and mount the face plate.

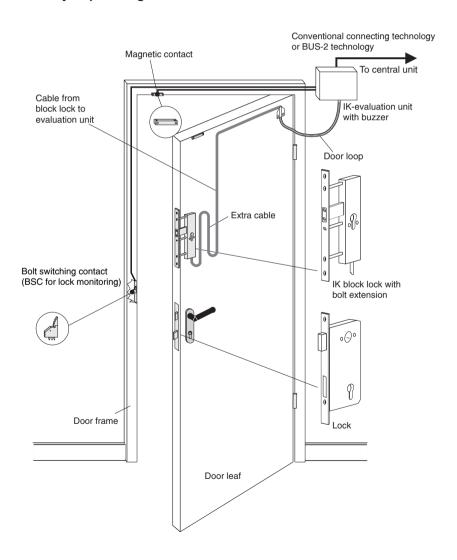
# 4.2 Installation instructions

To allow the block lock bolt to be moved in and out during the installation the brown wire has to be connected to the +12 V and the white wire to ground.

The green and the yellow wire remain unconnected. Therefore, it is possible to shut the block lock bolt without connection to the evaluation unit. Thus the face plate can be adjusted easily to the block lock bolt (e.g. by a carpenter or a locksmith).

Now the block lock can be locked and unlocked easily by means of the profile semi-cylinder.

# 4.3 Project planning of a block lock door



# 4.4 Conversion of the block lock

## **Bolt length extension**

The IK-block lock bolt can be extended with the corresponding kit from 25 mm to bolt lengths of 35 mm, 50 mm, 55 mm, 65 mm, 80 mm and 100 mm.

Bolt length	35	Item-No. 022114.01
Bolt length	50	Item-No. 022112
Bolt length	55	Item-No. 022114.02
Bolt length	65	Item-No. 022113
Bolt length	80	Item-No. 022114.03
Bolt length	100	Item-No. 022114.04

Remove the face plate mounted at the factory with standard screws.

Conversion kit, consisting of:

face plate spacer, bolt extension.

bolt lock plug

and securing screws,

mount all according to the drawing.

Bolt length	screw A	screw B	screw C
50	M4 x 33	M4 x 30	M5 x 65
65	M4 x 48	M4 x 45	M5 x 80
35	M4 x 8	M4 x 14	M5 x 50
55	M4 x 8	M4 x 33	M5 x 70
80	M4 x 8	M4 x 48	M5 x 95
100	M4 x 8	M4 x 48	M5 x 115

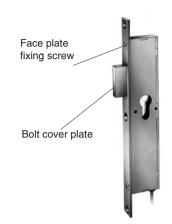
# Mount special face plate

Remove the fastening screws of the face plate mounted at the factory. Replace face plate and fasten with one-way securing screws. Mount the bolt plate with one-way securing screws.

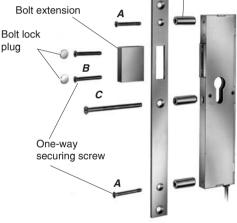


### ATTENTION!

The mounting with one-way securing screws cannot be undone!



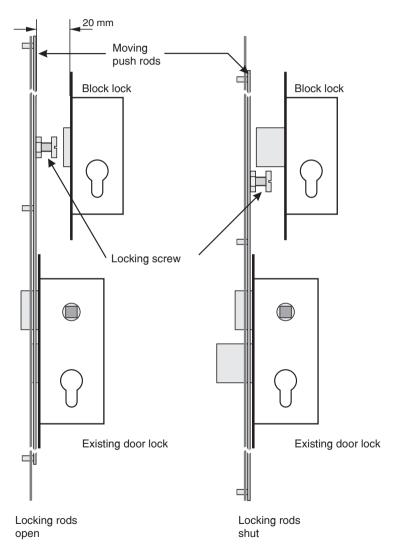






# 4.5 Block lock mounting behind a multiple locking device (wooden doors)

In combination with the special face plate 16 mm (Item-No. 022121 ) an IK-block lock can be mounted easily on a door with multiple locking. Also see the folder "Electrical installation of hazard detection systems" (P03061-15-000-XX)





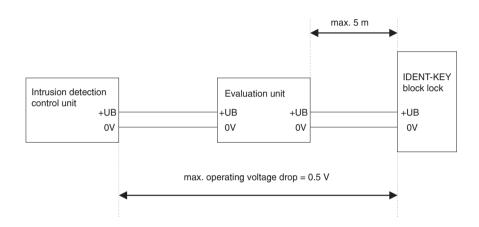
The block lock recess must be laid out so that there is a distance of 20 mm between block lock face plate and moving connecting rod of the multiple locking device when the block lock is inserted.

# 5. Connection instructions / grounding



### Please note:

Provided that the operating voltage drop does not exceed 0.5 V DC (see drawing) the IDENT-KEY block lock can be mounted at a maximum distance of 5 m to the evaluation unit.



# **Grounding:**

It is very important that the shielding, or the grounding, is realized correctly to ensure for reliable function of a system.

When mounting an IK-block lock into a wooden door with wooden frame the cable shielding must lead from the central unit to the block lock without interruption.

When mounting the block lock into a metal door or a wooden door with metal frame the shielding is interrupted in the evaluation unit in order to avoid grounding loop.



The correct grounding has to be observed for metal doors or wooden doors with metal frame. If you are not sure whether the frame is connected to ground correctly measure the resistance between the frame and the next-possible ground-connected object (e.g. central unit housing, heating, water pipe or similar object).

When the grounding is correct you can measure a resistance of  $< 1\Omega$ .

# 6. Technical data

Rated operating voltage 12 V DC

Operating voltage range 10.0 V to 15 V DC

Current consumption at rated voltage 6 mA
Additional current consumption of the block coil 120 mA

Storage temperature range -30 °C to +60 °C Operating temperature range -25 °C to +60 °C

Mounting position any International protection acc. DIN 40 050 IP 30

Environmental class acc. VdS III

Dimensions (WxHxD)

 Housing sleeve
 16 x 210 x 40 mm

 Face plate
 20 x 257 x 3 mm

 Bolt
 11 x 40 mm

 Bolt throw
 15 mm

Face plate 130 x 25 x 3 mm

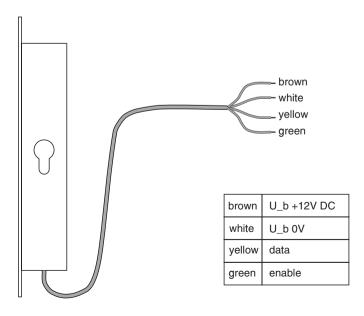
Keybit position profile semi-cylinder

(Depending on door stop) 90° right or 90° left

The IK block lock 022220 complies with the essential requirements of the R&TTE 1999/5/EC Directive, if used for its intended use.

The EC-Declaration of Conformity can be downloaded from our homepage (Service / Download).

# 7. Connection diagram



# 8. The program

Item-No. 022220 IDENT-KEY block lock IK2

Item-No. 022167 IDENT-KEY rosette

Color: black

Item-No. 022169 IDENT-KEY rosette

Color: greywhite (similar to RAL 9002)

Item-No. 022180 Distance piece 2.5 mm (between door leaf and rosette)

Color: black

Item-No. 022182 Distance piece 2.5 mm (between door leaf and rosette)

Color: greywhite (similar to RAL 9002)



# **Honeywell Security & Data Collection**

Novar GmbH Johannes-Mauthe-Straße 14 D-72458 Albstadt www.honeywell.com/security/de

P00619-10-002-03 2008-10-01 © 2008 Novar GmbH

